NACHRICHTEN. FÜR RIESA.

Riesaer.

NACHRICHTEN FÜR UNSERE STADT.

Ausgabe Nr. 21/2018 · Freitag, 1. Juni 2018

Kurz und bündig.

FANTASY-Konzert
Das kurzfristig verlegte Konzert mit Fantasy in der SACHSENarena findet nun am Sonntag, 3. Juni, statt und beginnt bereits 16.30 Uhr. Die für den ursprünglichen Termin erworbenen Karten behalten selbstverständlich ihre Gültigkeit oder können dort zurückgegeben werden, wo sie gekauft wurden. Natürlich gibt es für neue Interessenten auch Karten an der Tageskasse.

Spaziergang im Park
Zu einem literarisch-musikalischen Spaziergang durch den Schlosspark Jahnishausen laden die Bücherfreunde Riesa und der Verein Accademia Dantesca Jahnishausen am Sonnabend, 16. Juni, ein. Beginn des romantischen Spaziergangs ist 15 Uhr am Kellerberg (Zugang zum Park). Der Bazar an der „Hofbühne“ ist ab 14 Uhr für Besucher geöffnet.

Verabschiedung
Der Bürgermeister für Bau und Ordnung der Stadt Riesa, Tilo Lindner, wurde am Mittwoch, 30. Mai, aus seinem Dienstverhältnis bei der Stadtverwaltung verabschiedet.
Bei einem Empfang im Rathaus sprachen ihm Oberbürgermeister Marco Müller, Stadträte, Vertreter Riesaer Unternehmen, Vereine und Institutionen sowie zahlreiche Verwaltungsmitarbeiter beste Wünsche für die Zukunft aus. Tilo Lindner war mehr als fünf Jahre im Riesaer Rathaus tätig. Er wechselt auf eigenen Wunsch ins Landratsamt Meißen. Ab 1. Juni fungiert der studierte Verwaltungsjurist dort als Leiter des Rechts- und Kommunalamtes.

Riesaer Sommerbühne bietet erneut Kultur „von uns”

Musik, Kabarett und Sport

Die Trommler der Förderschule – hier beim Stadtfest – eröffnen am Donnerstag die Sommerbühne. Foto: H.B.

Sommersonne, Sommerhits, Sommerferien, ein neues Fußball-WM-Sommermärchen? Assoziationen zur warmen Jahreszeit gibt es genügend. In Riesa gehört schon in der 13. Auflage auch die Sommerbühne dazu. Die kleine, feine Kulturveranstaltung „residiert“ seit einigen Jahren im Klosterinnenhof, der ein zauberhaftes Ambiente bietet. Inhaltlich lebt die Sommerbühne vom Engagement heimischer Künstler und Sportler. „Dabei blicken wir aber gern über die Stadtgrenzen hinaus ins Umland“, so Kurt Hähnichen vom Organisationsteam. Umland ist auch ein gutes Stichwort für die Herkunft des Publikums. Die Sommerbühne zieht inzwischen sogar Besucher aus Döbeln, Meißen oder Elsterwerda an. Bis zu 400 Gäste kommen an manchen Abenden.

Premiere für großes Orchester

Der Elbland Philharmonie Sachsen ist zu wünschen, dass auch sie bei ihrer Sommerbühnen-Premiere großen Zuspruch erhält. Sie läutet am 2. August den Beginn der neuen Spielzeit mit einem Open-Air-Konzert im Klosterhof ein. Das Motto „Ein Sommertag auf dem Lande“ ist natürlich bewusst gewählt. Werke von Mozart, Schubert und Mendelssohn-Bartholdy sind zu hören, Intendanz und Chefdirigent stellen das Programm der Saison 2018/19 vor.
Eine Neuerung in dieser Saison ist die Kindersommerbühne: Am 5. Juli und 2. August gibt es 10 Uhr Puppentheater für junge Zuschauer. Im Juli ist das Musiktheater Stellmäcke und im August das Dresdner Figurentheater zu Gast. „Das bedeutet einigen Mehraufwand bei Aufbau, Technik und Gastronomie. Zum Glück ist die FVG sehr kooperativ und flexibel“, so Kurt Hähnichen.
„Solch ein Kulturangebot an einem Wochentag ist außergewöhnlich, deshalb freuen wir uns, wie gut es den Leuten gefällt“, ergänzt Jürgen Gläsel. Der Leiter der Oberschule Merzdorf freut sich schon auf den Start am 7. Juni. „Riesaer Schüler einzubeziehen, ist eine wunderbare Tradition.“ Erstmals sind die Trommler der Förderschule dabei. Der Chor des Heisenberg-Gymnasiums und Riesas Cheerleader, einige bekanntlich Weltmeister, gestalten den Abend mit Musik und Sport. „Diese Auftritte zeigen, was Kinder zu leisten imstande sind“, so Gläsel. Der Chor werde weniger Englischsprachiges als im Vorjahr, sondern mehr deutsche Texte zu Gehör bringen.
Anfang Juli taucht das Kabarett „PIESAcker“ wieder auf, das im Vorjahr krankheitsbedingt absagen musste. „Für uns ist die Sommerbühne ein Höhepunkt, vor so großem Publikum spielen wir nicht oft“, freut sich Kabarettist Peter Noack und verspricht einen Mix aus älteren Programmen und neuen Ideen. Zuvor werden „Retro & Co.“ um Andreas Wohlfahrt aufspielen. Den Abschluss der Saison gestalten die Spitzenakrobaten und die Sportgymnastinnen des SC Riesa, bevor es mit „Andy How“ aus Döbeln echte Sommerbühnen-Neulinge zum Ausklang rocken lassen. Ihnen werde es, so Gläsel, wie allen Künstlern ergehen: „Alles ist prima vorbereitet, die Künstler müssen sich um nichts kümmern als ihren Auftritt, sie lieben das.“
Karten gibt es in der RIESA Information und an der Abendkasse. Die Preise sind mit drei Euro sehr moderat, für die Kindervormittage sind lediglich 1,50 Euro zu entrichten. Bei schlechtem Wetter kann man kurzfristig in die Stadthalle „stern“ umziehen. U. Päsler

13. Riesaer Sommerbühne

7. Juni, 19.30 Uhr
Trommelgruppe der Förderschule Goethestraße
Chor des Werner-Heisenberg-Gymnasiums
Riesaer Cheerleaderverein

5. Juli, 10 Uhr
Kindersommerbühne: „Das Leuteliederhaus“

5. Juli, 19.30 Uhr
Musik mit „Retro & Co.“
Kabarett mit den „PIESAckern“

2. August, 10 Uhr
Kindersommerbühne: „Ein Feuerwerk für den Fuchs“

2. August, 19.30 Uhr
Elbland Philharmonie Sachsen – Präsentation der neuen Spielzeit

6. September, 19.30 Uhr
Sportakrobatik & Sportgymnastik – SC Riesa
Rock, Pop & Blues mit „Andy How“

Kinderschutzbund lud ins Theater ein

Kommissar Gordon ermittelt

Kommissar Gordon beobachtet mit seiner Assistentin, der Maus, aufmerksam den Wald. *Foto: H.B.*

Mehr als 350 Grundschüler aus Riesa und Umgebung waren am Dienstagvormittag der Einladung des Kinderschutzbundes in die Stadthalle „stern“ gefolgt. Dort zeigte das Trotz-Alledem-Theater aus Bielefeld anlässlich des Kindertages das Stück „Kommissar Gordon – der erste Fall“. Aber wie immer, wenn der Kinderschutzbund, Ortsverband Riesa und Umgebung e.V., einlädt, ging es nicht einfach nur um gute Unterhaltung. Im Mittelpunkt des Kinder-Krimis stand ein Diebstahl, und es ging um Ehrlichkeit. Dem Eichhörnchen Waldemar waren wie anderen Tieren des Waldes alle Nussvorräte für den Winter gestohlen worden. Die kleine Maus, die anfangs auch eine Nuss stibitzt hatte, avancierte zur Assistentin von Kommissar Gordon, einer ziemlich alten Kröte. Gemeinsam kamen sie zwei bösen Eichhörnchen auf die Schliche, die sich ohne alle Skrupel bereichert hatten.
Das Stück bot viele Denkanstöße, die im Nachgang mit den Kindern sicher noch aufgearbeitet werden. Möglich wurden die beiden Aufführungen dank der finanziellen Unterstützung durch die Opti Bau GmbH Riesa. H.B.

Namenswettbewerb für neues AZURIT Seniorenzentrum

Ende Juni ist Tauffest

Die Eröffnung des neuen AZURIT Seniorenzentrums an der Dr.-Scheider-Straße ist für August geplant. Die Vorbereitungen dafür laufen auf Hochtouren. Im Vorfeld der Eröffnung führt die AZURIT Gruppe mit Sitz in Eisenberg in der Pfalz einen Namenswettbewerb durch.
Der künftige Hausleiter Stefan Lux lädt alle Bürgerinnen und Bürger aus Riesa und Umgebung ein, sich an der Namensfindung für die derzeit noch im Bau befindliche Senioreneinrichtung zu beteiligen. Bis 11. Juni 2018 ist es möglich, Vorschläge einzureichen.
Dafür können entsprechende Kärtchen genutzt werden, die unter anderem in der RIESA Information, Hauptstraße 61, im Baustellenbüro in der neuen Senioreneinrichtung und unmittelbar neben dem dort eigens installierten Baustellenbriefkasten erhältlich sind. Die ausgefüllten Karten werden in der RIESA Info oder in den Baustellenbriefkasten eingeworfen. Der künftige Hausleiter nimmt Namensvorschläge aber auch per E-Mail an s.lux@azurit-gruppe.de entgegen.

Die Arbeiten am neuen AZURIT Seniorenzentrum an der Dr.-Scheider-Straße befinden sich im Endspurt. *Foto: U.P.*

Eine Jury aus Vertretern von Stadt und den Kirchgemeinden wird aus den Vorschlägen den zukünftigen Namen des Seniorenzentrums bestimmen. Unter allen Einsendern wird als Hauptgewinn ein Grillfest für zehn Personen verlost, ausgerichtet durch die AZURIT Catering GmbH.
Zum Tauffest am Sonnabend, 30. Juni, sind ab 11 Uhr alle Interessierten eingeladen. Neben der Bekanntgabe des Namens erwartet die Besucher ein buntes Programm mit musikalischer Unterhaltung. Die jüngsten Gäste dürfen sich u. a. auf eine Hüpfburg freuen. Für das leibliche Wohl ist natürlich gesorgt. Info: AZURIT

WKG ON-Stage mit Crazy Ties und Gästen

Geschichten von Galapagos

Am Sonnabend, 9. Juni, findet das zweite Konzert der neuen ON-Stage Reihe vom Kulturförderverein Riesa e.V. und dem WohnKulturGut (WKG) in Gostewitz statt. Nach erfolgreicher Premiere mit „Zärtlichkeiten mit Freunden“, die vor ausverkaufter Scheune auftraten, lädt nun die BigBand Crazy Ties zum Konzert ein. Beginn ist 20 Uhr. Und die BigBand bringt spezielle Gäste mit: Daniel Carvajal und Lisseth Valdiviezo kommen von der Galapagos-Insel Isabela und erzählen künstlerisch eine spannende Geschichte: Fauno und Lis wollen nach Tar, einem Ort, an dem jeder sein möchte, den jedoch niemand erreichen kann. Auf dem Weg dahin entdeckt das Paar die dunkle Seite von Leidenschaft und Utopie. Die Darsteller Daniel Carvajal und Lisseth Valdiviezo sind Teil eines Projektes der Organisation Uniendo Fuerzas Formamos Futuro. Sie erzählen eine Geschichte voller Kontraste, die umrahmt wird durch das vielseitige Programm der Crazy Ties BigBand, die ihre Zuhörer in ihre neue Mischung aus rockigen, jazzigen, souligen, aber auch überraschend sanften Klängen mitnimmt.
Kartenvorverkauf ist online über www.gostewitz.de möglich, einfach das Eventim Logo anklicken. Alternativ gibt es Tickets über die bekannten Vorverkaufsstellen oder an der Abendkasse. J.G.

Angebot der Wirtschaftsförderung Region Meißen

Fördermittel-Sprechtag

Die Sächsische Aufbau-Bank – Förderbank – (SAB) bietet eine individuelle Beratung zu den Förderprogrammen des Freistaates Sachsen für Existenzgründer und Unternehmen an.
Der nächste Beratungstag findet am Dienstag, 19. Juni, 9 bis 16 Uhr in der Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH (01662 Meißen, Neugasse 39/40, 1. Stock) statt.
Eine Terminvereinbarung unter Telefon 03521/ 47608-0 oder per Mail an post@wrm-gmbh.de ist erforderlich.
Eine individuelle Beratung empfiehlt sich besonders für Existenzgründer und junge Kleinstunternehmen.
Ebenso informiert die SAB über Fördermöglichkeiten für kleine und mittlere Unternehmen (KMU), die Investitionen planen.
Wer als Unternehmer plant, Mitarbeiter zu qualifizieren, erhält Informationen über die Programme aus dem Europäischen Sozialfonds.
Zur Vorbereitung eines Beratungsgespräches wird gebeten, die „Vorabinformation“ auszufüllen und bis spätestens 13. Juni 2018 an die Mailadresse post@wrm-gmbh.de zu übermitteln. Das Formular „Vorabinformation“ ist unter http://www.wirtschaftsregion-meissen.de/ in der Rubrik Aktuelles/Veranstaltungen zu finden.

IMPRESSUM „Riesaer. Nachrichten für unsere Stadt.“

Herausgeber:	Förder- und Verwaltungsgesellschaft Riesa mbH (FVG) Am Sportzentrum 5 · 01587 Riesa
Erscheinungsweise:	wöchentlich, kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet Riesa
Verantwortlicher Redakteur:	Tobias Czäczine Tel. 03525/601255 E-Mail: tobias.czaeczine@fvg-riesa.de
Redaktion:	Heike Berthold Tel. 03525/735060 · E-Mail: heike_berthold@t-online.de
Anzeigenleitung/Herstellung:	polyprint Riesa GmbH Goethestraße 59 · 01587 Riesa Tel. 03525/72710 · Fax 03525/727133 E-Mail: info@polyprint-riesa.de
Anzeigenkontakt:	Tel. 03525/727122
Anzeigenschluss nächste Ausgabe:	4.6.2018
Verteilung:	Bachmann Direktwerbung Tel. 0152/02888826 · Fax 03525/739185 E-Mail: bachmann-direktwerbung@web.de

Die nächste Ausgabe des „Riesaer. Nachrichten für unsere Stadt.“ erscheint am 8.6.2018.

Vandalismus auf Spielplatz in Weida

Sinnlos zerstört

Seit Pfingsten ist schon zwei Mal ein Abfallbehälter auf dem Kiesbett der Kletterpyramide an der Villerupter Straße in Weida angezündet worden – ohne weiteren Schaden. Jetzt ist der Abfallbehälter auf die Trampoline gestellt worden, und diese sind mit verschmort. Sie wurden 2009 eingebaut und haben mit Lieferung und Montage 8.500 Euro gekostet. Die Feuerwehr musste ausrücken. Bedauerlicherweise haben sich bisher keine Zeugen dieses Vorfalls gemeldet. Foto: AGV

Herzlichen Glückwunsch!

Der Oberbürgermeister der Großen Kreisstadt gratuliert

zu sportlichen Erfolgen den **Sportakrobatinnen und -akrobaten vom SC Riesa** und ihren Teamkollegen, die erfolgreich an der Deutschen Meisterschaft der Schüler und Junioren teilnahmen und acht von zehn möglichen Goldmedaillen mit nach Hause gebracht haben.

Brückenbau im Endspurt – Freigabe am 15. Juni

Morgendliches Hubspektakel

Letzte „Kran-Show“ an der Brückenbaustelle Lange Straße: Am Donnerstag hoben zwei Mobilkräne die Behelfsbrücke für Fußgänger und Radfahrer über die Bahnstrecke Riesa-Chemnitz wieder aus. Im Gegensatz zu vorherigen Einhubaktionen (Behelfsbrücke und Betonteile der neuen Brücke) musste diesmal keine Nachtsperrzeit bei der Deutschen Bahn eingehalten werden. Die Bahn baut derzeit an den Gleisen, es findet kein Zugverkehr statt.

Seit Mai 2017 war die marode Straßenbrücke demontiert und ein neues Bauwerk errichtet worden. Inzwischen ist der Neubau wieder für Fußgänger und Radler passierbar.

Die Behelfsbrücke wurde auf der neuen Straßenbrücke abgesetzt, auseinandergenommen und abtransportiert. Am Freitag, 15. Juni, 11 Uhr wird die neu gebaute Brücke eröffnet, vier Tage vorm ursprünglich geplanten Termin. U.P.

Die Behelfsbrücke hat ihre Schuldigkeit getan, wurde wieder ausgehoben und demontiert. Foto: U.P.

Anzeige

MediNetS

Das **ELBLANDKLINIKUM Riesa** informiert

GANZ NAH BEI MIR.
ELBLANDKLINIKEN

KLINIKUM IM WANDEL

Ansicht Haus 5 mit der aufgestockten vierten Ebene

Neue Schornsteine für das Hochhaus sind bereits montiert. Für den Umbau der Cafeteria und des Eingangsbereiches nächstes Jahr werden derzeit Vorbesprechungen durchgeführt. Und auch das Labor wird einer der ersten Bereiche sein, der in seine neuen Räumlichkeiten in Ebene 10 mit bestem Blick über die Stadt zieht. Neben den Bauarbeiten in Haus 1 und der Fertigstellung des Neubaus, welches als Haus 2 nummeriert wird, startet im Juni mit der Aufstockung des Bettenhauses 5 die dritte bauliche Maßnahme am ELBLANDKLINIKUM Riesa. Auf dem Dreigeschosser wird eine weitere Etage entstehen. Das Architektenteam hat sich in den letzten Monaten ausführlich damit beschäftigt, Grundrisse zu erstellen, die Statik zu prüfen, Ausschreibungen vorzubereiten und Ablaufpläne zu generieren. Um die Einschränkungen in den darunter liegenden Bereichen der Frauen- sowie der Kinderheilkunde so gering wie möglich zu halten, wurden drei Bauabschnitte festgelegt. Nach Fertigstellung fügt sich die Außenfassade mit den großen Glaselementen in das derzeitige Bild ein.

Insgesamt 49 Betten in modernen Ein- und Zweibettzimmern stehen den Patienten dann zur Verfügung. Eine Erweiterung der Bettenzahl ist aber damit nicht verbunden, sondern eine Umverteilung von den derzeit noch zahlreichen Dreibettzimmern im Klinikum, die es nach Fertigstellung des gesamten Baukomplexes nicht mehr geben wird.

Schornsteinmontage am 3./4.5.2018 an der Ostfassade des Hochhauses

Demografiewerkstatt Kommunen: Nachdenken beim Riesaer Stadtspiel

Pizzeriaträume und Praktikumsplätze

Was braucht eine Stadt wie Riesa, damit Menschen hier leben wollen? Schüler des Rudolf-Stempel-Gymnasiums haben bei der „Demografiewerkstatt Kommunen“ Antworten auf diese Frage gesucht – mit einem Brettspiel. Jetzt liegen ihre Ideen im Rathaus.

Im Zimmer 203 des Gymnasiums ist es so still, dass man die Uhr über der Tafel ticken hört, obwohl Schüler im Raum sind. Vincent, Nele, Linus, Bastian und Joleen* sitzen um zusammengeschobene Schulbänke und denken nach. „Was braucht Riesa aus eurer Sicht am dringendsten?“, fragt Moderator Michael Funke. Joleen antwortet: „Eine Pizzeria am Fluss, die jeden Tag offen hat. Und sie muss eine Terrasse haben, von der man aufs Wasser schauen kann.“

Aus gelber Knetmasse formt die 16-Jährige ein Haus und stellt es auf ein Spielbrett, das eine bunte Karte von Riesa zeigt. Sie platziert die Pizzeria direkt am Elbufer. „Aber eine Pizzeria gibt‘s doch schon“, sagt Funke. „Ja“, sagt Joleen, „aber nicht am Fluss.“

Die Neuntklässler sind mit Funke allein im Raum. Sie spielen das „Riesaer Stadtspiel“, ein Brettspiel, in dem es um Stadtentwicklung und den demografischen Wandel geht. Aus dem Politikunterricht wissen sie, dass Riesa seit Jahren vor allem mit einem Problem kämpft: der Abwanderung junger Menschen. Zahlen des Amtes für Bildung, Kultur und Soziales zeigen, dass in den letzten Jahren nur eine Altersgruppe kontinuierlich größer geworden ist: die der über 50-Jährigen. Durch das Stadtspiel will die Verwaltung herausfinden, was sie gegen Abwanderung tun kann, was den Riesaern fehlt. Es ist für alle Altersgruppen konzipiert und soll mit möglichst vielen Menschen gespielt werden: Senioren, Berufsschülern, jungen Familien.

2016 wurde Riesa mit sieben weiteren Städten vom Bundesfamilienministerium für das Projekt „Demografiewerkstatt Kommunen“ ausgewählt. Alle acht Städte sind mit Abwanderung und steigendem Durchschnittsalter konfrontiert. Sie werden fünf Jahre lang von Experten begleitet, sollen sich austauschen und Wege finden, den demografischen Wandel zu gestalten. Das Stadtspiel ist Teil des Projekts. Es ist auf Riesa zugeschnitten. Die 40 Schüler spielen es in Gruppen, in denen jeder zu Wort kommt. Am Anfang hatte Funke gesagt: „Stellt euch vor, ihr seid Stadtplaner und könnt bauen, was ihr wollt.“

» Einmal selbst Stadtplaner sein

Vincent setzt ein flaches Knethaus in den Stadtteil Weida. „Ich baue ein WLAN-Café, wo Musik läuft und man chillen kann“, sagt er. Joleen, Nele, Linus, Vincent und Bastian sind ganz normale Jugendliche. Nachmittags spielen sie Fußball, gehen reiten oder liegen mit dem Laptop auf der Couch. Jetzt reden sie abwechselnd und hören einander zu. Mit Knetmasse sollen sie Bauwerke andeuten: Skateplatz, Motocross-Strecke, Bushaltestelle – was immer ihnen einfällt. Sie müssen dem Bauwerk einen Platz in der Stadt zuweisen und begründen, warum gerade diese Sache ihrer Meinung nach fehlt.

Linus zögert zunächst. Dann sagt er: „Ich würde an die Elbe einen Grillplatz bauen. Dort treffen sich viele von uns am Nachmittag. Aber wir müssen auf der Wiese sitzen. Wir brauchen was zum Sitzen und eine Feuerstelle.“ Funke schreibt mit, denn die Ideen sollen bei der Stadtverwaltung landen. Kathleen Kießling, Leiterin des Amtes für Bildung, Kultur und Soziales, ist froh, dass Riesa bei der Demografiewerkstatt mitmacht. „Wir haben eine Stärken-Schwächen-Analyse erarbeitet und uns einen Fahrplan überlegt. Mit dem Stadtspiel soll es richtig losgehen.“ Das Stempel-Gymnasium ist die erste Station. Im Juni gibt es ein Treffen zwischen Verwaltung und Unternehmern.

Zum Abschluss fragt Funke die Schüler, was sie von diesem Vormittag mitnehmen. Ein Mädchen sagt: „Es fehlt etwas für uns junge Leute, wo wir nachmittags hingehen können.“ „Aber auch Möglichkeiten, was wir nach dem Abi machen können“, ergänzt ein Junge. Im Spiel hat er eine Hotline vorgeschlagen, bei der Schüler anrufen und Praktikumsplätze in Betrieben vermittelt bekommen. „Ich sehe meine Perspektive im Moment eher nicht hier.“ Sein Nachbar meldet sich: „Ich nehme mit, dass in Riesa viel getan werden muss. Und dass wir viele Ideen dafür haben.“

Weitere Infos sind unter www.demografiewerkstatt-kommunen.de/Kommunen/Riesa zu finden. S. Kuhfs

** Die Namen wurden geändert.*

Viele Ideen und auch Spaß – das Stadtspiel Riesa regt aber vor allem zum Nachdenken an. *Foto: S.K.*

Liebe Leserinnen und Leser,

von Ende Februar bis Mitte Juni veranstaltet der Handelshof Riesa wieder einen ganz besonderen Wettbewerb: Die Kinder der regionalen Grundschulen und Horte bekamen die Möglichkeit, ihr persönliches „Bad der Zukunft” zu entwerfen. Als Grundgerüst erhielten alle Teilnehmer von uns einen Karton, in dem sie sich ohne jegliche Vorgaben kreativ betätigen konnten.

Ziel des Wettbewerbs war es, dass die Kinder gemeinsam ihr Traumbad entwerfen – egal wie ausgefallen oder futuristisch es auch sein mag, der Kreativität waren keine Grenzen gesetzt.

Nun sind Sie gefragt liebe Leserinnen und Leser. Seit dem 2. Mai zeigen wir die bunten Bäder der Zukunft in unserem Waschsalon in Riesa. Und Sie sind natürlich herzlichst eingeladen, sich in unserer Ausstellung von der Fantasie der Kinder zu überzeugen. Besuchen Sie uns und stimmen Sie jetzt für Ihren Favoriten ab. Die Grundschulen und Horte werden sich auf jeden Fall darüber freuen, denn dem Gewinner winken 500 Euro. Den zweiten Platz belohnen wir mit 300 Euro und den dritten mit 200 Euro. Vielleicht entdecken auch Sie ihr Bad der Zukunft.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch! ***Ihr Team vom Waschsalon Riesa***

Zusteller/Innen gesucht

Für die Zustellung **von Zeitungen** suchen wir ab sofort zuverlässige Zusteller/Innen (ab 13 Jahre) für

Bahnhofstraße, Weida

JETZT FÜR MINDESTLOHN!

Bei Interesse melden Sie sich bitte umgehend bei
Bachmann Direktwerbung, Tel. 0152/02888826, Fax 03525/739185

Veranstaltungstipps · Veranstaltungstipps · Veranstaltungstipps

Blutspende

Der Blutspendedienst des DRK lädt zur Blutspende ein: am Mittwoch, 6. Juni, 9 bis 13 Uhr in der Stadtverwaltung Riesa, Rathausplatz 1.

➜ **Mi., 6. Juni, 9 bis 13 Uhr**

Jurassic-World-Filmnacht

Am Mittwoch, 6. Juni, ist 17.15 und 20 Uhr Filmstart von „Jurassic World: Das gefallene Königreich“ auf den großen Leinwänden im besten Sound. Zusätzlich wird an diesem Tag ab 18 Uhr die Jurassic-World-Filmnacht mit Teil 1 und Teil 2 gezeigt.

➜ **Mi., 6. Juni, 17.15 und 20 Uhr**

Mittelalterspektakel

Am Sonnabend, 9. Juni, präsentieren der IG Dunkelbunt e.V. und der Sprungbrett e.V. zum zweiten Mal das Mittelalterspektakel auf dem Projekt- und Erlebnisgut Göhlis. Beginn ist 14 Uhr.

Dieser Mittelaltermarkt bietet den Bürgern Riesas und aus der Umgebung nicht nur Unterhaltung durch traditionelles Handwerk und Schaukämpfe, sondern auch Live-Musik von der Gruppe Ars Floreo, Tanzdarbietungen von Una Shamaa und eine abwechslungsreiche Kinderbetreuung.

Natürlich ist auch reichlich für das leibliche Wohl gesorgt. Wer gerne rätselt, kann an der prämierten Schnitzeljagd teilnehmen.

Bei den Highlandgames kämpfen bis zu fünf Teams mit je fünf Teilnehmern von Erwachsenen sowie Kindern um eine handgefertigte Trophäe. Wer sich und sein Team im Stammwerfen, Bierkrugstemmen, Bogenschießen und Tauziehen erproben möchte, kann dies gern unter vorstand@ig-dunkellbunt.de anmelden.

Den Abschluss bilden ab 21 Uhr die Vaganten der Wildnis mit einem Abendkonzert, gefolgt von einer atemberaubenden Feuershow.

Freuen Sie sich auf einen spannenden Tag für Groß und Klein!

➜ **Sa., 9. Juni, ab 14 Uhr**

Veranstaltungen im Juni

VERANSTALTUNGSKALENDER DER STADT RIESA

25.03.2018 – 24.06.2018	Sonderausstellung: 175 Jahre Riesaer Stahltradition	Stadtmuseum
02.06.2018, 10:00 – 17:00 Uhr	Tag der Helfer	SACHSENarena
02.06.2018, 15:00 Uhr	Rock am Airport	Flugplatz Riesa-Göhlis
02.06.2018, 17:00 Uhr	Jubiläumskonzert: 50 Jahre Chor des Werner-Heisenberg-Gymnasiums	Trinitatiskirche
03.06.2018, 16:00 Uhr	Es war einmal... Theater - Schattenspiel für Kinder ab 5 Jahre	Stadtmuseum
03.06.2018, 16:30 Uhr	Das Beste von Fantasy - Jubiläumstournee	SACHSENarena
04.06.2018, 15:00 – 17:00 Uhr	Studienberatung an der Staatlichen Studienakademie Riesa	Staatliche Studienakademie Riesa
04.06.2018, 15:00 Uhr	Kaffeeklatsch: Schloss Promnitz - ein Kleinod an der Elbe	Stadtmuseum
07.06.2018, 19:30 Uhr	Sommerbühne mit Trommlern, Chor und Cheerleadern	Klosterinnenhof
09.06.2018, 14:00 – 22:00 Uhr	Mittelalterspektakel auf dem Rittergut Göhlis	PEG Göhlis
09.06.2018, 16:00 – 18:00 Uhr	Vortrag: Der lange Weg zu AMIGA – Die Alliierten und die Caprifischer	Schloss Promnitz
09.06.2018, 20:00 Uhr	WKG ON-Stage: BigBand Crazy Ties feat. Daniel Carvajal	WohnKulturGut Gostewitz
16.06.2018, 15:00 Uhr	Literarisch-musikalischer Spaziergang	Schlosspark Jahnishausen
20.06.2018, 15:00 Uhr	Eröffnung Buchsommer	Kinder- und Jugendbibliothek
23.06.2018, 9:30 Uhr	Riesaer Rollstuhlwanderung	Treff: Rathausplatz
23.06.2018, 18:00 Uhr	Freyler-Konzert: „Memento“ - Elbland Philharmonie Sachsen	Freyler-Halle Riesa
23.06.2018, 20:00 Uhr	Spielbrett Dresden: Ein Sommernachtstraum - frei nach William Shakespeare	Hofbühne Jahnishausen
26.06.2018, 17:00 Uhr	Vortrag am Dienstag: Gustav Erhardt - Autopionier aus Eisenach	Stadtmuseum
29.06.2018, 18:00 Uhr	Ausstellungseröffnung: „Menschen sind auch keine Lösung“	Stadtmuseum
30.06.2018, 9:00 Uhr	RIO-Tour - geführte Fahrradtour mit Besichtigungen: Oschatz	RIESA INFORMATION
30.06.2018, 21:00 Uhr	Klosterhof Party	Klosterinnenhof
dienstags und freitags, 17:00 Uhr	Bierbörse im HammerBräu	HammerBräu
mittwochs und freitags, 7:00 – 14:00 Uhr	Wochenmarkt Riesa	Rathausplatz
mittwochs, 17:00 Uhr	Schnitzelmittwoch im HammerBräu	Hammerbräu
mittwochs, 18:00 Uhr	XXL-Cocktails im Panama Joe‘s	Panama Joe‘s
donnerstags, 18 Uhr samstags und sonntags, 16 Uhr	Führungen durch die öffentliche Klosteranlage	Rathaus Riesa - Kloster

Eine vollständige und detaillierte Übersicht der Veranstaltungen finden Sie im Internet unter **www.riesa.de**. Die Angaben entsprechen den Meldungen der Veranstalter. Änderungen vorbehalten und Angaben ohne Gewähr.

Amtliche Bekanntmachungen der Großen Kreisstadt Riesa

Beschlüsse des Stadtrates und seiner Ausschüsse – Monat Mai 2018

Der **Verwaltungs- und Finanzausschuss** tagte am **15. Mai 2018.** Es wurde folgender Beschluss gefasst:

Beschluss VF 58/2018/ö.
Der Verwaltungs- und Finanzausschuss genehmigt die Annahme der Sachspenden für die Förderung des Brandschutzes
1. der Firma Remondis Elbe-Röder GmbH Quersa in Höhe von 83,30 €.
2. der Bäckerei & Konditorei Brade in Höhe von 227,90 €.
3. der Gaststätte „Zum Bürgergarten" in Höhe von 104,70 €.
Der Verwaltungs- und Finanzausschuss genehmigt die Annahme der Geldspende für die Förderung des Brandschutzes
4. von Christian Kunze in Höhe von 100,00 €.
5. von Christian Kunze in Höhe von 150,00 €.

Der **Ausschuss Kultur, Schulen und Soziales** tagte am **16. Mai 2018.** Es wurden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Beschluss K 42/2018/ö.
Der Ausschuss für Kultur, Schulen und Soziales beschließt die Vergabe der Beschaffung von sieben interaktiven Displays für verschiedene Schulen an die DUBRAU GmbH, Muldinsel 1, 06800 Raguhn-Jeßnitz auf das Angebot vom 14.03.2018.

2. Beschluss K 49/2018/ö.
Der Ausschuss für Kultur, Schulen und Soziales bewilligt vorbehaltlich der Genehmigung und des Erlasses der Haushaltssatzung und des Doppelhaushaltsplanes 2018/2019 eine finanzielle Zuwendung in Höhe von 15.480,00 € an den Sternwarte Riesa e.V. (Kreuzstraße 5, 01587 Riesa) zur Förderung der Vereins- und Öffentlichkeitsarbeit im Jahr 2018.

Der **Bauausschuss** tagte am **17. Mai 2018.** Es wurde folgender Beschluss gefasst:

Beschluss B 47/2018/ö.
1. Der Bauausschuss ermächtigt den Oberbürgermeister, bis zum 06.08.2018 über den Zuschlag auf das wirtschaftlichste Angebot zur Umgestaltung der Hauptstraße zu entscheiden.
2. Der Bauausschuss beschließt, dass die Mitglieder in der Sitzung am 20.09.2018 eine Informationsvorlage zu der Vergabeentscheidung erhalten.

Der **Stadtrat** tagte am **23. Mai 2018.** Es wurden nachfolgende Beschlüsse gefasst:

1. Beschluss S 43/2018/ö.
Der Stadtrat nimmt zur Sicherung der Finanzierung des BW 40 die Rückstellung der Straßeninstandsetzungsmaßnahme „Paul-Greifzu-Straße" aus dem Dekkungskreis 0600 zur Kenntnis und genehmigt gleichzeitig, dass sämtliche Mehrerträge im laufenden Haushaltsjahr 2018 als überplanmäßige Aufwendungen für die zurückgestellte Maßnahme wieder bereitzustellen sind.

Der Stadtrat beschließt die Vergabe der Instandsetzung der Bauwerksschäden an der Brücke BW 40 Rostocker Straße in Riesa an die Dahlener Bau GmbH, Molkereiweg 12, 04774 Dahlen.

2. Beschluss S 48/2018/ö.
Der Stadtrat bewilligt vorbehaltlich der Genehmigung und des Erlasses der Haushaltssatzung und des Doppelhaushaltsplanes 2018/2019 eine finanzielle Zuwendung in Höhe von 88.000,00 € an den Sportclub Riesa e.V. (Freitaler Straße 1, 01589 Riesa) zur Unterstützung des Vereinsschwimmens im Hallenschwimmbad Riesa. Dabei entfallen auf das Training von Kindern und Jugendlichen des Vereins maximal 82.500,00 €; auf die Durchführung von Wettkämpfen im Nachwuchsbereich entfallen 5.500,00 €.

3. Beschluss S 50/2018/ö.
Der Stadtrat bewilligt vorbehaltlich der Genehmigung und des Erlasses der Haushaltssatzung und des Doppelhaushaltes 2018/2019 eine finanzielle Zuwendung in Höhe von 274.000,00 € an die OUTLAW gGmbH (Klarastraße 1, 01099 Dresden) zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit im Jahr 2018.

4. Beschluss S 51/2018/ö.
Der Stadtrat bewilligt vorbehaltlich der Genehmigung und des Erlasses der Haushaltssatzung und des Doppelhaushaltes 2018/2019 eine finanzielle Zuwendung in Höhe von 100.000,00 € an den Sprungbrett e.V. (Hafenstraße 2, 01591 Riesa) zur Förderung der Kinder- und Jugendarbeit im Jahr 2018.

5. Beschluss S 52/2018/ö.
Der Stadtrat bewilligt vorbehaltlich der Genehmigung und des Erlasses der Haushaltssatzung und des Doppelhaushaltes 2018/2019 eine finanzielle Zuwendung in Höhe von 51.129,00 € an die Elbland Philharmonie Sachsen GmbH (Kirchstraße 3, 01591 Riesa) zur Förderung des Sitzgemeindeanteils im Jahr 2018.

6. Beschluss S 54/2018/ö.
Der Stadtrat beschließt, die Schöffenkandidaten laut vorliegendem Verzeichnis in die Vorschlagsliste aufzunehmen.

7. Beschluss S 56/2018/ö.
1. Der Stadtrat widerruft die Entsendung von Herrn Bürgermeister Tilo Lindner in den Aufsichtsrat der Pflege- und Betreuungszentrum Riesa gGmbH.
2. Der Stadtrat bestimmt Herrn Oberbürgermeister Marco Müller zum Mitglied in den Aufsichtsrat der Pflege- und Betreuungszentrum Riesa gGmbH bis zum Ende seiner Amtszeit.

8. Beschluss S 62/2018/ö.
Der Stadtrat der Stadt Riesa beschließt das weiterentwickelte Energiepolitische Arbeitsprogramm (EPAP). Mit diesem EPAP werden Maßnahmen, Zuständigkeiten, Prioritäten, Zeitschienen festgehalten, die zur Verbesserung der Energie- und Klimaschutzarbeit der Stadt beitragen sollen.

Riesa, 24. Mai 2018

Marco Müller
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Der Stadtrat der Großen Kreisstadt Riesa hat in seiner Sitzung am 23. Mai 2018 die Vorschlagsliste der Stadt Riesa zur Schöffenwahl 2019 bis 2023 gemäß § 36 Gerichtsverfassungsgesetz aufgestellt. Diese Vorschlagsliste wird im Zeitraum vom

4. Juni 2018 bis 10. Juni 2018

in der Stadtverwaltung Riesa, Justiziarin, Zimmer 2.23, Rathausplatz 1, 01589 Riesa zu jedermanns Einsicht zu den Dienstzeiten öffentlich aufgelegt.

Gegen die Vorschlagsliste kann binnen einer Woche nach Ablauf der Auflegungsfrist bei der Stadtverwaltung Riesa oder beim Amtsgericht Riesa schriftlich oder zu Protokoll mit der Begründung Einspruch erhoben werden, dass in die Vorschlagsliste Personen aufgenommen sind, die gemäß § 32 Gerichtsverfassungsgesetz nicht aufgenommen werden durften oder gemäß §§ 33, 34 Gerichtsverfassungsgesetz nicht aufgenommen werden sollten.

Riesa, 24. Mai 2018

Marco Müller
Oberbürgermeister

Im April 2018 konnten wir 21 Mini-Riesaer begrüßen: Ole Finn, Karla, Gero Matteo, Nelle Bianca, Louis, Tim, Timon, Sam David, Maison, Fiona Justina, Lynn, Lina, Pablo, Leah, Inola, Moritz, Felix Rene, Luca Marceli, Mohamad, Jack Felix, Frederic Amadeus. **Herzlich willkommen!**

IMPRESSUM **Amtsblatt der Großen Kreisstadt Riesa**

Herausgeber:	Stadtverwaltung Riesa · Rathausplatz 1 · 01589 Riesa
Erscheinungsweise:	wöchentlich, kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet Riesa
Verantwortlicher Redakteur:	Uwe Päsler Tel. 03525/700205 · Fax 03525/733832 E-Mail: obm.pressestelle@stadt-riesa.de

Die nächste Ausgabe des Amtsblattes erscheint am 8.6.2018.

Bestimmungen zum Datenschutz

Ab dem 25. Mai 2018 sind auch durch die Verwaltung der Stadt Riesa die europarechtlichen Bestimmungen zum Datenschutz zu beachten. Diese sind in der EU-Datenschutz-Grundverordnung – Verordnung – (EU) 2016/679 – und der Richtlinie (EU) 016/680 zum Schutz natürlicher Personen bei der Verarbeitung personenbezogener Daten durch die zuständigen Behörden zum Zwecke der Verhütung, Ermittlung, Aufdeckung oder Verfolgung von Straftaten oder der Strafvollstreckung geregelt.

Diese in der gesamten Europäischen Union unmittelbar geltenden Rechtsvorschriften, werden durch die Bestimmungen aus dem Datenschutz-Anpassungs- und -Umsetzungsgesetz EU des Bundes und dem Gesetz zur Anpassung landesrechtlicher Vorschriften an die Verordnung (EU) des Freistaates Sachsen ergänzt.

Regelmäßig werden personenbezogen Daten durch die Stadtverwaltung Riesa auf spezialgesetzlicher Grundlage und der dort bestimmten Rahmenvorgaben verarbeitet. Die Datenverarbeitung, die sich nicht auf eine spezialgesetzliche Grundlage stützt, erfolgt auf Basis vertraglicher Vereinbarungen oder auf freiwilliger Einwilligung, die jederzeit widerrufen werden kann.

Als verantwortliche Stelle für die Datenverarbeitung fungiert innerhalb der Verwaltung derjenige, der die Daten erhebt. Durch diese werden nur diejenigen Daten erhoben, die für die unmittelbare Erfüllung der bestimmten Aufgabe erforderlich sind. Die Verarbeitung personenbezogener Daten und deren Übermittlung innerhalb der Verwaltung oder an Dritte erfolgt ausschließlich im Rahmen rechtsvorschriftlicher Bestimmungen und soweit es der Erfüllungszweck erfordert.

Die Stadtverwaltung verarbeitet und speichert die Daten, solange es für die Erfüllung der gesetzlichen, vertraglichen und sonstigen Pflichten erforderlich ist. Sind die Daten für diese Aufgabenerfüllung nicht mehr erforderlich, werden sie regelmäßig gelöscht, es sei denn, deren befristete Weiterverarbeitung ist zu folgenden Zwecken notwendig:

- Erfüllung gesetzlicher, handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen;
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften und
- aufgrund der Anbietungspflicht nach dem Archivgesetz für den Freistaat Sachsen.

Zu den durch die Stadtverwaltung Riesa verarbeiteten personenbezogenen Daten hat jedermann im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften das Recht auf:

- Auskunft (Art. 15 EU-DSGVO);
- Berichtigung (Art. 16 EU-DSGVO);
- Löschung (Art. 17 EU-DSGVO);
- Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 EU-DSGVO);
- Datenübertragbarkeit (Art. 20 EU-DSGVO) und
- Widerspruch (Art. 21 EU-DSGVO).

Neben den jeweilig datenverarbeitenden Mitarbeiter der Verwaltung steht für Fragen zum Datenschutz der behördliche Datenschutzbeauftragte, Andreas Schlichter, (+493525 700288, andreas.schlichter@stadt-riesa) zu Verfügung.

Zuständige Aufsichtsbehörde ist
Der Sächsische Datenschutzbeauftragte
Bernhard-von-Lindenau-Platz 1, 01067 Dresden
Telefon: +49351 493-5401
Fax: +49351 493-5490
E-Mail-Adresse: saechsdsb@slt.sachsen.de

Andreas Schlichter
Behördlicher Datenschutzbeauftragter
der Stadtverwaltung Riesa

- Anzeige -

Erbin widerruft Kontovollmacht für Miterben – Bank muss zurückzahlen

- Anzeige -

Landgericht Aachen – Urteil vom 18.01.2018 – 1 O 138/16
Das Landgericht Aachen hatte über einen Rückzahlungsanspruch einer Erbin gegen die Bank zu befinden, die mit Verfügungen über ein Nachlasskonto nicht einverstanden war. In der Angelegenheit hatte ein Erblasser am 21.11.2001 ein notarielles Testament verfasst. In diesem Testament setzte der Erblasser seine Tochter, die spätere Klägerin, und seinen Sohn zu hälftigen Erben seines Vermögens ein. Gleichzeitig hatte der Erblasser seinem Sohn eine Vorsorgevollmacht erteilt, die auch über den Tod des Erblassers hinaus Gültigkeit haben sollte. Diese Vollmacht berechtigte den Sohn des Erblassers auch, über ein Bankkonto des Erblassers bei der Bank zu verfügen. Der Erblasser verstarb am 04.08.2014.
Mit Schreiben vom 09.12.2014 erklärte die Tochter gegenüber der Bank, dass sie die ihrem Bruder erteilte Vollmacht widerrufe. Die Bank bestätigte den Eingang des Widerrufs. Danach wurden trotz des Widerrufs der Vollmacht dann aber Überweisungen von dem Nachlasskonto ausgeführt, von denen die Tochter nicht informiert wurde und zu denen sie auch nicht ihre Zustimmung erteilt hatte. Die Bank weigerte sich, die Gelder zurück zu führen. Die Angelegenheit ging zu Gericht, wo die Tochter die Bank auf Erstattung der ohne ihre Zustimmung abgeflossenen Beträge in Anspruch nahm. Das Landgericht gab der Klage in vollem Umfang statt.
Der von der Bank durchgeführte Zahlungsvorgang sei von der Klägerin nicht autorisiert gewesen. Eine Autorisierung der Zahlungen alleine durch den Bruder der Klägerin und Miterben sei nicht ausreichend. Miterben könnten über ein Nachlasskonto grundsätzlich nur gemeinsam verfügen, § 2040 BGB. Die Vollmacht des Bruders sei wirksam widerrufen worden, von diesem Vorgang habe die Bank auch Kenntnis gehabt.
Im Ergebnis musste die Bank die unrechtmäßig abgeflossenen Beträge dem Nachlasskonto wieder gutschreiben.
Sebastian Lohse, Rechtsanwalt und Mediator
Fachanwalt für Familienrecht, Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

Straßenbau- und Sperrmaßnahmen in und um Riesa

Hamburger Straße: Bis zum 28.9.2018 wird die Hamburger Straße zwischen der Paul-Greif-zu-Straße und der Zufahrt zum Heizwerk der Stadtwerke Riesa GmbH als Einbahnstraße eingerichtet. Grund sind Arbeiten an der Stützwand.
Nickritzer Straße: Bis zum 29.6.2018 erfolgt die Vollsperrung im Bereich zwischen Leipziger Straße und Ortsausgang. Grund ist der grundhafte Straßen- und Kanalbau. Eine Umleitung wird ausgeschildert.
Leipziger Straße: Im Rahmen der Baumaßnahme Nickritzer Straße erfolgte auch die Vollsperrung der Leipziger Straße im Einmündungsbereich. Eine Umleitung ist ausgeschildert.
Kirchstraße: Im Bereich der Kirchstr. erfolgt der 2. Bauabschnitt des grundhaften Straßenausbaus unter Vollsperrung. Die Sperrung wird voraussichtlich bis Oktober 2018 andauern. Eine Umleitung wird ausgeschildert.
Grenzstraße/Lange Straße: Bis 15.6.2018 erfolgt die Vollsperrung dieses Straßenabschnittes wegen des Ersatzneubaus der Brücke über die Bahnstrecke. Eine Umleitung wird ausgeschildert.

Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH

Meißen	Nossener Straße 38	03521/452077
Krematorium Durchwahl		453139
Nossen	Bahnhofstraße 15	035242/71006
Weinböhla	Hauptstraße 15	035243/32963
Großenhain	Neumarkt 15	03522/509101
Riesa	Stendaler Straße 20	03525/737330
Radebeul	Meißner Straße 134	0351/8951917

www.krematorium-meissen.de …die Bestattungsgemeinschaft

Vermeiden Sie unnötige Kosten!

Gemäß Heizkostenverordnung hat der Eigentümer (Vermieter) den jeweils anteiligen Verbrauch der Nutzer (Mieter) an Wärme und Warmwasser zu erfassen. Daher sind alle Wohnungen der WGR mit Verbrauchserfassungsgeräten für Kaltwasser, Warmwasser und mit Heizkostenverteilern oder Wärmemengenzählern ausgestattet. Sofern der Verbrauch einer Wohnung nicht mittels Verbrauchserfassungsgeräten erfolgt, die auf Funkbasis ausgelesen werden können, ist einmal im Jahr die Ablesung dieser Erfassungsgeräte zwingend erforderlich. Nur so wird eine ordnungsgemäße Nebenkostenabrechnung gewährleistet. Die Ablesung ist dabei recht unkompliziert und auch schnell erledigt. Sie erfolgt in den Wohnungen der WGR durch ein vertraglich gebundenes Messdienstunternehmen. Der Termin für die Jahresablesung der Verbrauchserfassungsgeräte durch diesen Messdienst ist ein für alle Mieter eines Wohnhauses einheitlicher Sammeltermin. Dieser Termin wird mindestens 14 Tage zuvor mit einem Aushang im Treppenhaus angekündigt und ist kostenfrei. Kann dieser Termin durch einen Mieter aus individuellen und entschuldbaren Gründen einmal nicht wahrgenommen werden, sei es durch Abwesenheit wegen Urlaub oder wegen eines Krankenhausaufenthaltes, erfolgt die Ablesung der Verbrauchserfassungsgeräte in der Wohnung dieses Mieters dann zu einem zweiten, ebenfalls noch kostenfreien Termin. Dieser zweite Ablesetermin wird vom Messdienstunternehmen mindestens 14 Tage zuvor mit einer Postkarte dem betroffenen Mieter angekündigt. Auch dieser Termin ist ein für die Mieter eines Wohnhauses einheitlicher Sammeltermin. Hierzu möchten wir anmerken, dass die beiden vom Messdienst vorgegebenen Ablese-Sammeltermine während der allgemein üblichen Werkszeiten akzeptiert werden müssen und die Ablesefirma sich nicht auf die späten Abendzeiten oder auf eine Ablesung am Wochenende verweisen lässt. Verweigert ein Mieter allerdings grundlos die Ermöglichung der Ablesung oder versäumt diese aus Desinteresse, wird er für die angefallenen zusätzlichen Aufwendungen und Fahrtkosten schadenersatzpflichtig gemacht. Auch wenn ein Mieter aus persönlichen Gründen einen von den vorgegebenen Sammelterminen abweichenden individuellen Ablesetermin wünscht, fallen hierfür zusätzliche Kosten an, die vom Mieter zu tragen sind. Ebenso ist dies von allen Mietern bei dem regelmäßigen Tausch der Verbrauchserfassungsgeräte nach Ablauf der Eichfristen sowie bei der jährlichen Wartung der Rauchwarnmelder in den Wohnungen zu beachten.

Riesa, 3 Zi., 3. Etage, ca. 60 m², Tageslichtbad mit Wanne, vergrößerte Küche, Balkon mit Ausblick, 310€ KM + 130€ NK, zzgl. Kaution, Schweriner Straße 22, V: 56.1 KWh/(m²a), Fernwärme, Baujahr 1965, Vermieter WGR, Tel.: 03525-746620

Riesa, 2 Zi., Erdgeschoss, ca. 43 m², Tageslichtbad mit Wanne, auf Wunsch Fußbodenbelag, Sanitärgegenstände u Fliesen im Bad erneuerbar, 240€ KM + 95€ NK, zzgl. Kaution, Oststr. 12, V: 111.1 KWh/(m²a), Gas, Bj 1920, Vermieter WGR, Tel.: 03525-746620

Riesa, 2 Zi., DG, ca. 57 m², Aufzug, Bad mit Wanne, Wohnküche, Elbblick, 257€ KM + 125€ NK, zzgl. Kaution, A.-Puschkin-Platz 10 a, V: 64.7 KWh/(m²a), Fernwärme, Baujahr 1917, Vermieter: WGR, Tel.: 03525-746620

Nünchritz, 2 Zi., 3. Etage, ca. 36 m², Dachschrägen, Tageslichtbad mit Wanne, 214,38 € KM + 83,24€ NK, zzgl. Kaution, J.-von-Liebig-Ring 10, V: 116,9 KWh/(m²a), Gas, Bj. 1962, Vermieter: WGN, Tel.: 035265-63480

Nünchritz, 2 Zi., 3. Etage, ca. 49 m², Tageslichtbad mit Wanne, 245,50€ KM + 91,67€ NK, zzgl. Kaution, Karl-Marx-Str. 13, V: 71.5 KWh/(m²a), Nahwärme, Bj. 1970, Vermieter: WGN, Tel.: 035265-63480

Nünchritz, 1 Zi., 2. Etage, ca. 26 m², Einbauküche, Hausreinigung durch Firma, 160,63€ KM + 54,46€ NK, zzgl. Kaution, Glaubitzer Straße 16, V: 54.8 KWh/(m²a), Gas, Bj. 1984, Vermieter: WGN, Tel.: 035265-63480

Riesa, 3 Zi., DG, ca. 71,96 m², Bad mit Fenster und Wanne, Abstellraum, sichtbare Dachbalken, 338€ KM + 117€ NK, zzgl. Kaution, Friedrich-List-Str. 25, V: 118 KWh/(m²a), Erdgas, Baujahr 1900, Vermieter: RDL, Tel.: 03525-510388

Riesa, 3 Zi., 1. Etage, ca. 64,98 m², Bad mit Wanne + Fenster, großzügiges Wohnzimmer, 343€ KM + 120€ NK, zzgl. Kaution, Am Finkenberg 29, V: 69 KWh/(m²a), Erdgas, Baujahr 1935, Vermieter: RDL, Tel.: 03525-510388

Riesa, 1 Zi., 1. Etage, ca. 37,74m², Bad mit Wanne + Fenster, Balkon, 230€ KM + 80€ NK, zzgl. Kaution, Brandenburger Straße 34, V: 73,3 KWh/(m²a), Fernwärme, Baujahr 1978, Vermieter: RDL, Tel.: 03525-510388

Foto: Falko Müller / www.fotodesign360.de

ÖFFNUNGSZEITEN

Mo-Fr 8.00 - 18.00 Uhr
Sa 9.00 - 12.00 Uhr

Termine mit unseren Hausverwaltern können Sie telefonisch unter 74 66 20 vereinbaren.

BEREITSCHAFT

Mo- Fr 18.00 Uhr - 07.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen ganztägig

Heizungstechnische Anlagen
Firma Epperlein
Wohngebiete: Weida, Merzdorf, Gröba
Telefon: 0170/3332533
Firma Thielemann
Wohngebiete: Stadt, Delle
Telefon: 0172/9314403

Sanitärtechnische Anlagen
Firma Epperlein
Wohngebiete: Weida, Merzdorf, Gröba
Telefon: 0170/3332533
Firma Harzbecker
Wohngebiete: Stadt, Delle
Telefon: 0171/8629827

Gastechnische Anlagen
Firma Monsator
Wohngebiete: Weida, Merzdorf, Gröba, Stadt, Delle
Telefon: 0151/11300263

Elektrische Kabel- und Leitungsanlagen
Firma Elektro Bräuning
Wohngebiete: Weida, Merzdorf, Gröba
Telefon: 0162/7638174
Firma EBD Riesa GmbH
Wohngebiete: Stadt, Delle
Telefon: 0171/9006150

Schlüsseldienst
Firma Neider
Wohngebiete: Weida, Merzdorf, Gröba, Stadt, Delle
Telefon: 0172/8612726

Entwässerungsanlagen
Firma Körner
Wohngebiete: Weida, Merzdorf, Gröba, Stadt, Delle
Telefon: 0172/3426123

Aufzugsanlagen
Firma Kone
Bahnhofstr. 5-23 u. 12-30
Zwickauer Straße 9b-d,
Chemnitzer Str. 2
Telefon: 0800/8801188
Lemme Fördertechnik
A.-Puschkin-Platz 10a
A.-Puschkin-Platz 2A/Goethestr. 106
Telefon: 03525/731946

Kabelfernsehen
Telekabel Riesa GmbH
Kundenzentrum Hauptstr. 89
01587 Riesa
Telefon: 0800/1651661